



Statistische Berichte

Kennziffer
D III 1 j
2011

Insolvenzverfahren in Bayern 2011



Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8
80331 München

ab April 2012 neue Adresse:
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-218
Telefax 089 2119-1580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2012

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	3
Grafiken	
1. Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 1999 bis Dezember 2011.....	5
2. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung.....	5
Tabellen	
1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990.....	8
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2010 und 2011 nach Wirtschaftsabschnitten.....	9
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen.....	10
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	11
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen.....	14
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Kreisen	15
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Kreisen.....	19
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen.....	23
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2011 nach Kreisen.....	27

Vorbemerkungen

Seit 1. Januar 1999 gilt in Deutschland eine einheitliche Insolvenzordnung. Sie löst die bis dahin gültige Konkursordnung aus dem Jahr 1877 sowie die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935 ab. Während die Konkursordnung hauptsächlich auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellen in der geltenden Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Hierzu wurden Regelungen erlassen, die einer rechtzeitigen und leichteren Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. So wurde als weiterer Eröffnungsgrund neben Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit eingeführt. Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses ermöglicht es jetzt auch überschuldeten Privatpersonen unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 1. Dezember 2001: sechsjährigen) Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung, wieder schuldenfrei zu werden. Sofern keine Ablehnung mangels Masse erfolgt, wird ein Verbraucherinsolvenzverfahren jedoch erst eröffnet, wenn zuvor ein zwingend vorgeschriebener außergerichtlicher Einigungsversuch zwischen Gläubiger(n) und Schuldner nachweislich scheiterte und auch der vom Schuldner mit dem Eröffnungsantrag beim Insolvenzgericht vorzulegende Schuldenbereinigungsplan von der Mehrzahl der Gläubiger abgelehnt wurde. Das vereinfachte Verbraucherinsolvenzverfahren gilt auch für ehemals selbstständig Tätige, sofern die Zahl der Gläubiger höchstens 19 beträgt und keine ausstehenden Forderungen aus Arbeitsverhältnissen vorliegen. Seit 1. Dezember 2001 gilt es jedoch nicht mehr für Kleingewerbetreibende.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl I S. 2586), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246).

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Sie besteht aus zwei Teilen:

(1) Zunächst werden nach dem richterlichen Beschluss, ob ein Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgewiesen bzw. durch Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) ohne Insolvenzverfahren erledigt

wird, **monatlich die bearbeiteten Insolvenzanträge** mittels Meldebogen von den 29 bayerischen Insolvenzgerichten an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung geliefert.

(2) Schließlich sind nach Abschluss der Verfahren von den Insolvenzgerichten die Meldebögen mit den **finanziellen Ergebnissen** der **eröffneten** Insolvenzverfahren zu übersenden. Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Die dafür notwendigen Feststellungen können sich Monate, teilweise sogar Jahre hinziehen, weshalb die erforderlichen Daten der noch nicht abgeschlossenen Insolvenzverfahren von den Gerichten gegebenenfalls geschätzt werden müssen. Da im gesetzlich vorgesehenen Zeitraum aufgrund der vielen eröffneten Verfahren und der damit verbundenen Überlastung der Insolvenzgerichte erst ein Teil der eröffneten Verfahren abgeschlossen werden konnte, wurde die Frist für die Lieferung der **finanziellen Ergebnisse** verlängert, so dass diese Ergebnisse noch nicht vorliegen.

Definitionen

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten.

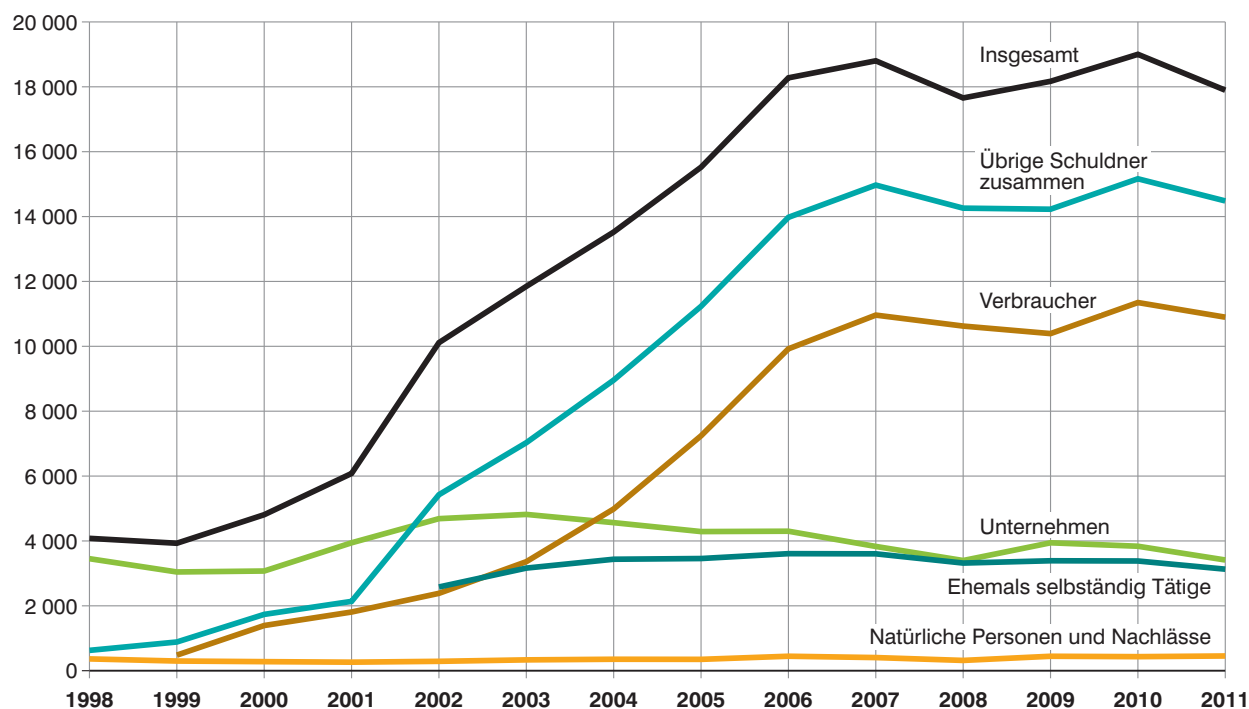
Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Es wird unterschieden zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbstständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbstständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen). Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

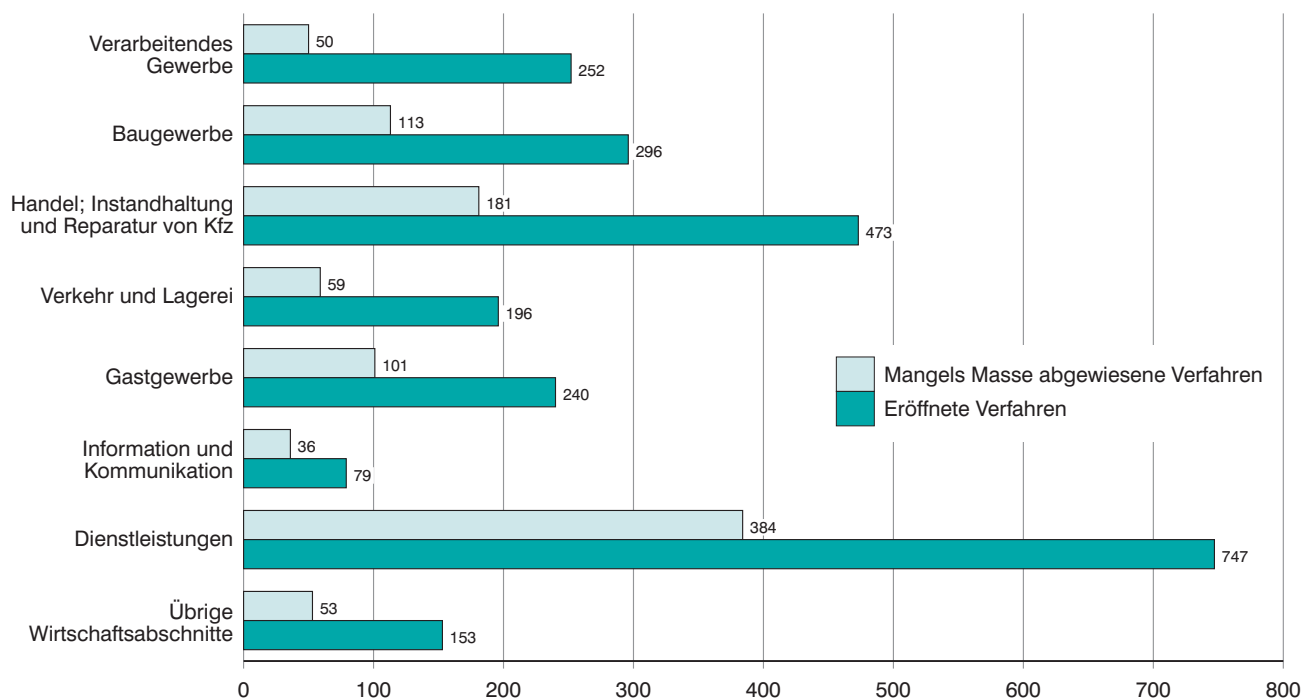
Ergebnisdarstellung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der im **Jahr 2011 bearbeiteten Insolvenzverfahren**. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können.

1. Beantragte Insolvenzverfahren¹ in Bayern von Januar 1998 bis Dezember 2011



2. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten² und nach der Art der Entscheidung



1 Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der für ehemals selbständig Tätige seit 2002. Bis einschl. 1998 Konkurse und Vergleichsverfahren abzüglich Anschlusskonkurse. - Der Begriff "übrige Schuldner" umfasst Verbraucher, ehemals selbständig Tätige, natürliche Personen und Nachlässe.

2 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Tabellenteil

Insolvenzverfahren in Bayern 2011

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ¹⁾²⁾		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
	Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl		
						Verbraucher	ehemals selbständig Tätige	
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318
2009.....	18 169	6 343 476	3 943	27 252	4 794 998	14 226	10 392	3 389
2010.....	19 001	4 673 622	3 837	19 578	3 017 892	15 164	11 349	3 382
2011.....	17 895	3 789 744	3 413	16 680	2 361 919	14 482	10 898	3 130

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9
2009.....	2,9	109,2	16,1	116,6	201,5	- 0,2	- 2,2	2,1
2010.....	4,6	- 26,3	- 2,7	- 28,2	- 37,1	6,6	9,2	- 0,2
2011.....	- 5,8	- 18,9	- 11,1	- 14,8	- 21,7	- 4,5	- 4,0	- 7,5

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung. - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2010 und 2011 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2010	2011	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	364	302	- 17,0
F	Baugewerbe	467	409	- 12,4
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	708	654	- 7,6
H	Verkehr u. Lagerei	260	255	- 1,9
I	Gastgewerbe	334	341	2,1
J	Information u. Kommunikation	139	115	- 17,3
K-N, S	Dienstleistungen	1 349	1 131	- 16,2
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	216	206	- 4,6
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	3 837	3 413	- 11,1
	Andere Gemeinschuldner	15 164	14 482	- 4,5
	davon Verbraucher	11 349	10 898	- 4,0
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 587	2 342	- 9,5
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	795	788	- 0,9
	Nachlässe	343	357	4,1
	natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	90	97	7,8
	Insgesamt	19 001	17 895	- 5,8
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	63	50	- 20,6
F	Baugewerbe	153	113	- 26,1
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	217	181	- 16,6
H	Verkehr u. Lagerei	57	59	3,5
I	Gastgewerbe	98	101	3,1
J	Information u. Kommunikation	46	36	- 21,7
K-N, S	Dienstleistungen	537	384	- 28,5
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	40	53	32,5
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	1 211	977	- 19,3
	Andere Gemeinschuldner	435	378	- 13,1
	davon Verbraucher	27	22	- 18,5
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	259	230	- 11,2
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	1	2	100,0
	Nachlässe	134	107	- 20,1
	natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	14	17	21,4
	Insgesamt	1 646	1 355	- 17,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Alter des Unternehmens Beschäftigtengrößenklasse	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl				%	Anzahl	1 000 €	
Insolvenzverfahren insgesamt									
1	Insgesamt	16 373	1 355	167	17 895	19 001	- 5,8	16 680	3 789 744
Nach der Art des Verfahrens									
2	Eröffnet	16 373	X	X	16 373	17 144	- 4,5	16 223	3 541 305
3	Mangels Masse abgewiesen	X	1 355	X	1 355	1 646	- 17,7	457	236 131
4	Schuldenbereinigungsplan angenommen	X	X	167	167	211	- 20,9	-	12 307
Nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen (in Euro)									
5	unter 5 000	397	183	10	590	589	0,2	58	1 720
6	5 000 bis unter 50 000	9 059	600	109	9 768	10 029	- 2,6	653	237 775
7	50 000 bis unter 250 000	5 093	373	41	5 507	6 053	- 9,0	2 705	593 359
8	250 000 bis unter 500 000	923	103	3	1 029	1 147	- 10,3	1 804	355 194
9	500 000 bis unter 1 000 000	465	48	2	515	588	- 12,4	2 263	357 889
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	347	46	2	395	496	- 20,4	4 083	787 691
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	73	2	-	75	84	- 10,7	2 856	703 006
12	25 000 000 oder mehr	16	-	-	16	15	6,7	2 258	753 110
Unternehmensinsolvenzen									
13	Zusammen	2 436	977	X	3 413	3 837	- 11,1	16 680	2 361 919
Nach der Rechtsform des Unternehmens									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 146	223	X	1 369	1 538	- 11,0	2 224	325 610
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	184	90	X	274	304	- 9,9	2 809	404 129
16	darunter GmbH & Co. KG	142	63	X	205	209	- 1,9	2 523	377 723
17	GbR	26	14	X	40	54	- 25,9	150	9 442
18	Gesellschaften m.b.H.	1 022	598	X	1 620	1 787	- 9,3	10 448	1 246 202
19	Aktiengesellschaften, KGaA	42	13	X	55	59	- 6,8	453	342 508
20	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	25	40	X	65	111	- 41,4	114	5 516
21	Genossenschaften ¹⁾	1	-	X	1	1	-	.	.
22	Sonstige Rechtsformen	16	13	X	29	37	- 21,6	.	.
Nach dem Alter des Unternehmens									
23	Unter 8 Jahre alt	1 094	519	X	1 613	1 751	- 7,9	6 127	669 209
24	darunter bis 3 Jahre alt	583	318	X	901	922	- 2,3	3 679	300 173
25	8 Jahre oder älter	860	339	X	1 199	1 343	- 10,7	9 964	1 532 785
26	Unbekannt	482	119	X	601	743	- 19,1	589	159 926
Nach der Zahl der Beschäftigten									
27	Kein Beschäftigter	1 126	687	X	1 813	2 054	- 11,7	X	716 935
28	1 Beschäftigter	232	88	X	320	300	6,7	320	98 264
29	2 bis 5 Beschäftigte	334	62	X	396	453	- 12,6	1 250	150 648
30	6 bis 10 Beschäftigte	159	17	X	176	195	- 9,7	1 314	119 739
31	11 bis 100 Beschäftigte	265	3	X	268	318	- 15,7	7 510	693 278
32	Mehr als 100 Beschäftigte	32	-	X	32	29	10,3	6 286	473 461
33	Unbekannt	288	120	X	408	488	- 16,4	X	109 595
Insolvenzen der übrigen Schuldner									
34	Zusammen	13 937	378	167	14 482	15 164	- 4,5	X	1 427 825
35	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	80	17	X	97	90	7,8	X	72 954
36	Ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 112	230	X	2 342	2 587	- 9,5	X	512 885
37	Ehemals selbständig Tätige ³⁾	771	2	15	788	795	- 0,9	X	103 096
38	Verbraucher	10 724	22	152	10 898	11 349	- 4,0	X	634 981
39	Nachlässe	250	107	X	357	343	4,1	X	103 909

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
A - S	Insgesamt	2 436	977	3 413	3 837	- 11,1	16 680	2 361 919
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	11	4	15	15	-	14	4 797
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	6	3	9	8	12,5	11	4 040
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	5	1	6	7	- 14,3	3	757
03	Fischerei und Aquakultur.....	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	1	1	-	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	252	50	302	364	- 17,0	6 714	626 480
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	34	8	42	50	- 16,0	383	32 476
11	Getränkeherstellung	5	2	7	5	40,0	55	5 704
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	10	1	11	14	- 21,4	315	15 384
14	H.v. Bekleidung	11	1	12	14	- 14,3	306	16 325
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	2	-	2	-	X	.	.
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	1	7	7	-	212	37 430
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	-	-	-	5	X	-	-
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	34	3	37	37	-	1 972	199 224
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	2	2	4	6	- 33,3	8	544
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	-	-	-	3	X	-	-
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	6	3	9	16	- 43,8	199	26 420
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	16	-	16	15	6,7	170	11 775
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	4	2	6	2	200,0	1	1 638
25	H.v. Metallerzeugnissen	35	2	37	57	- 35,1	473	35 833
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	11	5	16	19	- 15,8	460	30 206
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	6	4	10	12	- 16,7	122	9 601
28	Maschinenbau	24	5	29	34	- 14,7	621	75 872
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	7	4	11	8	37,5	848	73 595
30	sonstiger Fahrzeugbau	2	-	2	1	100,0	.	.
31	H.v. Möbeln	8	1	9	18	- 50,0	183	11 903
32	H.v. sonstigen Waren	22	6	28	23	21,7	337	30 146
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	7	-	7	18	- 61,1	43	894
D	Energieversorgung	15	7	22	13	69,2	41	32 513
35	dav. Energieversorgung	15	7	22	13	69,2	41	32 513
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	11	2	13	6	116,7	.	.
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	1	X	-	-
37	Abwasserentsorgung	1	1	2	-	X	.	.
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	10	1	11	5	120,0	.	.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl					%	Anzahl
F	Baugewerbe	296	113	409	467	- 12,4	971	124 049
41	dav. Hochbau	62	23	85	107	- 20,6	219	52 863
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	18	8	26	36	- 27,8	20	20 407
41.2	Bau v. Gebäuden	44	15	59	71	- 16,9	199	32 456
42	Tiefbau	6	6	12	13	- 7,7	16	2 636
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	2	3	5	7	- 28,6	5	767
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	4	3	7	4	75,0	11	1 869
42.9	sonstiger Tiefbau	-	-	-	2	X	-	-
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	228	84	312	347	- 10,1	736	68 551
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	13	7	20	12	66,7	44	3 234
43.2	Bauinstallation	68	26	94	131	- 28,2	128	19 291
43.3	sonstiger Ausbau	90	24	114	120	- 5,0	242	16 514
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	57	27	84	84	-	322	29 511
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	473	181	654	708	- 7,6	1 988	414 823
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	78	32	110	143	- 23,1	541	93 282
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	41	22	63	96	- 34,4	414	74 291
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	27	7	34	32	6,3	112	16 082
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	183	79	262	268	- 2,2	780	240 018
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	212	70	282	297	- 5,1	667	81 523
H	Verkehr u. Lagerei	196	59	255	260	- 1,9	2 053	86 995
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	112	37	149	153	- 2,6	479	33 672
50	Schifffahrt	3	1	4	1	300,0	.	.
51	Luftfahrt	-	1	1	3	- 66,7	.	.
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	39	11	50	67	- 25,4	1 085	43 131
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	42	9	51	36	41,7	476	6 771
I	Gastgewerbe	240	101	341	334	2,1	1 064	60 213
55	dav. Beherbergung	23	9	32	31	3,2	274	16 092
56	Gastronomie	217	92	309	303	2,0	790	44 121
J	Information u. Kommunikation	79	36	115	139	- 17,3	273	56 497
58	dav. Verlagswesen	9	6	15	14	7,1	3	5 572
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernseh- programmen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	13	2	15	18	- 16,7	19	21 947
60	Rundfunkveranstalter	-	1	1	1	-	.	.
61	Telekommunikation	3	1	4	5	- 20,0	.	.
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	47	23	70	89	- 21,3	198	20 260
63	Informationsdienstleistungen	7	3	10	12	- 16,7	45	6 303
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	82	41	123	150	- 18,0	107	110 561
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	31	31	62	76	- 18,4	23	67 418
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensions- kassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	51	10	61	74	- 17,6	84	43 143

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	70	76	146	145	0,7	61	221 200
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	70	76	146	145	0,7	61	221 200
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	18	18	36	37	- 2,7	26	63 473
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	18	13	31	22	40,9	13	23 088
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	34	45	79	86	- 8,1	22	134 640
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	274	149	423	550	- 23,1	1 021	482 149
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	13	3	16	14	14,3	34	14 010
69.1	dav. Rechtsberatung	4	1	5	3	66,7	1	6 340
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	9	2	11	11	-	33	7 670
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	122	73	195	265	- 26,4	722	311 043
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	67	53	120	178	- 32,6	491	261 424
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	55	20	75	87	- 13,8	231	49 619
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	61	31	92	126	- 27,0	184	100 804
72	Forschung u. Entwicklung	3	-	3	12	- 75,0	4	756
73	Werbung u. Marktforschung	34	16	50	56	- 10,7	67	26 910
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	41	26	67	76	- 11,8	10	28 626
75	Veterinärwesen	-	-	-	1	X	-	-
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	204	92	296	374	- 20,9	1 429	58 326
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	17	11	28	31	- 9,7	19	5 337
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	6	2	8	20	- 60,0	141	1 910
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	11	4	15	29	- 48,3	34	4 689
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	10	8	18	20	- 10,0	168	6 470
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	79	42	121	144	- 16,0	949	16 851
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	81	25	106	130	- 18,5	118	23 068
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	23	4	27	31	- 12,9	24	4 663
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	53	8	61	78	- 21,8	397	27 621
86	dav. Gesundheitswesen	34	6	40	59	- 32,2	49	15 224
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	5	1	6	3	100,0	115	7 293
88	Sozialwesen (ohne Heime)	14	1	15	16	- 6,3	233	5 103
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	39	28	67	72	- 6,9	98	26 229
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	10	8	18	29	- 37,9	17	5 704
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	1	-	1	-	X	.	.
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	6	8	14	8	75,0	.	.
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	22	12	34	35	- 2,9	64	18 787
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	117	26	143	130	10,0	389	20 501
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	5	3	8	12	- 33,3	151	1 902
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	5	5	10	6	66,7	3	1 243
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	107	18	125	112	11,6	235	17 356
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	10	-	10	7	42,9	101	1 870
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	44	9	53	52	1,9	84	3 652
96.03	Bestattungswesen	1	-	1	1	-	.	.
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	5	1	6	11	- 45,5	14	1 277

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsabschnitt (E.v. = Erbringung von) Rechtsform Alter des Unternehmens	Verfahren insgesamt	davon mit geltend gemachten Forderungen von ... Euro bis unter ... Euro							Voraussichtliche Forderungen	
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.		25 Mio. oder mehr
			Anzahl								1 000 €
Insolvenzverfahren insgesamt											
	Insgesamt	17 895	590	9 768	5 507	1 029	515	395	75	16	3 789 744
Unternehmensinsolvenzen											
A - S	Zusammen	3 413	114	956	1 299	430	288	251	60	15	2 361 919
Nach dem Wirtschaftsabschnitt											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	1	3	6	3	1	1	-	-	4 797
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	-	1	-	-	-	-	-	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	302	5	50	70	46	53	55	15	8	626 480
D	Energieversorgung	22	2	7	6	-	1	3	3	-	32 513
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	13	-	1	6	2	4	-	-	-	.
F	Baugewerbe	409	7	135	163	50	35	17	2	-	124 049
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	654	10	150	282	79	72	48	11	2	414 823
H	Verkehr u. Lagerei	255	10	71	102	36	18	17	1	-	86 995
I	Gastgewerbe	341	10	101	169	39	12	10	-	-	60 213
J	Information u. Kommunikation	115	4	35	40	18	7	10	1	-	56 497
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	123	6	31	41	15	8	16	6	-	110 561
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	146	7	38	46	16	15	13	9	2	221 200
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	423	21	146	117	57	33	37	9	3	482 149
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	296	17	102	123	31	13	9	1	-	58 326
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	27	3	7	12	3	1	1	-	-	4 663
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	61	3	10	21	13	6	7	1	-	27 621
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	67	-	19	31	8	4	4	1	-	26 229
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	143	8	50	63	14	5	3	-	-	20 501
Nach der Rechtsform des Unternehmens											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 369	42	392	625	177	80	48	5	-	325 610
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	274	7	54	80	35	31	49	15	3	404 129
	darunter GmbH & Co. KG	205	7	39	51	24	26	40	15	3	377 723
	GbR	40	-	9	20	7	1	3	-	-	9 442
	Gesellschaften m.b.H.	1 620	55	469	554	199	162	140	31	10	1 246 202
	Aktiengesellschaften, KGaA	55	-	10	7	8	8	13	7	2	342 508
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	65	7	25	27	5	1	-	-	-	5 516
	Genossenschaften ²⁾	1	-	-	-	-	-	-	1	-	.
	Sonstige Rechtsformen	29	3	6	6	6	6	1	1	-	.
Nach dem Alter des Unternehmens											
	Unter 8 Jahre alt	1 613	39	549	618	185	115	87	16	4	669 209
	darunter bis 3 Jahre alt	901	27	347	345	87	54	32	7	2	300 173
	8 Jahre oder älter	1 199	40	243	405	178	143	138	41	11	1 532 785
	Unbekannt	601	35	164	276	67	30	26	3	-	159 926
Insolvenzen der übrigen Schuldner											
	Zusammen	14 482	476	8 812	4 208	599	227	144	15	1	1 427 825
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	97	-	19	31	18	8	18	3	-	72 954
	Ehemals selbständig Tätige ³⁾	2 342	64	653	1 160	266	121	72	6	-	512 885
	Ehemals selbständig Tätige ⁴⁾	788	3	375	316	58	23	13	-	-	103 096
	Verbraucher	10 898	364	7 623	2 592	226	61	28	4	-	634 981
	Nachlässe	357	45	142	109	31	14	13	2	1	103 909

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	5 374	613	63	6 050	6 485	- 6,7	4 485	1 336 176
2	Niederbayern	1 385	96	5	1 486	1 741	- 14,6	2 068	351 299
3	Oberpfalz	1 342	77	14	1 433	1 511	- 5,2	1 069	228 634
4	Oberfranken	1 819	83	3	1 905	1 947	- 2,2	1 321	247 890
5	Mittelfranken	2 248	169	26	2 443	2 481	- 1,5	4 104	841 586
6	Unterfranken	1 530	137	11	1 678	1 716	- 2,2	1 997	311 311
7	Schwaben	2 675	180	45	2 900	3 120	- 7,1	1 636	472 850
	Bayern	16 373	1 355	167	17 895	19 001	- 5,8	16 680	3 789 744
	Kreisfreie Städte	6 375	575	59	7 009	7 106	- 1,4	6 482	1 413 669
	dar. Großstädte ¹⁾	4 383	452	37	4 872	4 981	- 2,2	4 928	1 113 400
	Landkreise	9 998	780	108	10 886	11 895	- 8,5	10 198	2 376 075

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	235	9	4	248	217	14,3	102	25 807
162	München	1 954	258	13	2 225	2 400	- 7,3	1 579	381 134
163	Rosenheim	105	21	-	126	108	16,7	71	14 867
	Zusammen	2 294	288	17	2 599	2 725	- 4,6	1 752	421 808

Landkreise

171	Altötting	79	6	1	86	126	- 31,7	111	17 302
172	Berchtesgadener Land	97	8	1	106	134	- 20,9	54	12 917
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	156	13	-	169	170	- 0,6	426	51 816
174	Dachau	188	19	1	208	183	13,7	100	29 943
175	Ebersberg	113	12	-	125	123	1,6	89	22 147
176	Eichstätt	88	8	3	99	105	- 5,7	15	10 719
177	Erding	115	6	2	123	113	8,8	16	16 387
178	Freising	232	17	6	255	283	- 9,9	20	16 833
179	Fürstenfeldbruck	222	33	10	265	291	- 8,9	188	47 611
180	Garmisch-Partenkirchen	109	7	-	116	137	- 15,3	391	29 866
181	Landsberg am Lech	104	6	1	111	141	- 21,3	36	18 385
182	Miesbach	141	13	1	155	133	16,5	153	57 851
183	Mühldorf a.Inn	151	8	1	160	192	- 16,7	31	16 552
184	München	347	76	5	428	459	- 6,8	375	319 873
185	Neuburg-Schrobenhausen	97	7	1	105	111	- 5,4	84	21 500
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	124	16	2	142	140	1,4	35	20 727
187	Rosenheim	300	25	5	330	307	7,5	308	97 882
188	Starnberg	123	17	1	141	156	- 9,6	71	35 593
189	Traunstein	136	15	2	153	189	- 19,0	104	32 540
190	Weilheim-Schongau	158	13	3	174	267	- 34,8	126	37 924
	Zusammen	3 080	325	46	3 451	3 760	- 8,2	2 733	914 367
1	Oberbayern	5 374	613	63	6 050	6 485	- 6,7	4 485	1 336 176

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Niederbayern									
Kreisfreie Städte									
261	Landshut	149	10	-	159	162	- 1,9	394	39 788
262	Passau	67	14	-	81	86	- 5,8	97	27 862
263	Straubing	115	9	-	124	154	- 19,5	110	63 917
	Zusammen	331	33	-	364	402	- 9,5	601	131 568
Landkreise									
271	Deggendorf	154	11	1	166	185	- 10,3	280	19 767
272	Freyung-Grafenau	111	7	-	118	130	- 9,2	125	16 646
273	Kelheim	91	2	2	95	98	- 3,1	26	24 899
274	Landshut	149	8	2	159	207	- 23,2	302	24 384
275	Passau	166	19	-	185	218	- 15,1	166	42 891
276	Regen	95	4	-	99	100	- 1,0	24	10 298
277	Rottal-Inn	111	5	-	116	160	- 27,5	70	17 519
278	Straubing-Bogen	79	4	-	83	99	- 16,2	270	47 561
279	Dingolfing-Landau	98	3	-	101	142	- 28,9	204	15 765
	Zusammen	1 054	63	5	1 122	1 339	- 16,2	1 467	219 730
2	Niederbayern	1 385	96	5	1 486	1 741	- 14,6	2 068	351 299
Regierungsbezirk Oberpfalz									
Kreisfreie Städte									
361	Amberg	86	3	1	90	89	1,1	31	7 727
362	Regensburg	210	10	-	220	230	- 4,3	169	35 523
363	Weiden i.d.OPf.	132	6	4	142	149	- 4,7	59	8 898
	Zusammen	428	19	5	452	468	- 3,4	259	52 147
Landkreise									
371	Amberg-Weizsach	97	7	2	106	111	- 4,5	92	23 461
372	Cham	169	5	1	175	177	- 1,1	40	17 612
373	Neumarkt i.d.OPf.	98	7	-	105	113	- 7,1	307	53 503
374	Neustadt a.d.Waldnaab	110	8	5	123	138	- 10,9	40	11 799
375	Regensburg	139	8	-	147	149	- 1,3	74	15 293
376	Schwandorf	212	18	1	231	251	- 8,0	216	40 465
377	Tirschenreuth	89	5	-	94	104	- 9,6	41	14 355
	Zusammen	914	58	9	981	1 043	- 5,9	810	176 486
3	Oberpfalz	1 342	77	14	1 433	1 511	- 5,2	1 069	228 634

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Oberfranken									
Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	108	13	-	121	174	- 30,5	36	14 733
462	Bayreuth	219	3	-	222	181	22,7	69	25 229
463	Coburg	93	10	1	104	89	16,9	15	6 794
464	Hof	138	2	-	140	136	2,9	202	9 883
	Zusammen	558	28	1	587	580	1,2	322	56 639
Landkreise									
471	Bamberg	170	9	-	179	179	-	180	31 949
472	Bayreuth	138	7	-	145	158	- 8,2	29	28 884
473	Coburg	146	6	-	152	153	- 0,7	193	21 281
474	Forchheim	122	6	-	128	124	3,2	35	19 209
475	Hof	169	12	-	181	158	14,6	205	31 033
476	Kronach	115	4	1	120	145	- 17,2	50	8 532
477	Kulmbach	121	3	1	125	144	- 13,2	280	27 317
478	Lichtenfels	115	5	-	120	127	- 5,5	26	11 280
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	165	3	-	168	179	- 6,1	1	11 766
	Zusammen	1 261	55	2	1 318	1 367	- 3,6	999	191 250
4	Oberfranken	1 819	83	3	1 905	1 947	- 2,2	1 321	247 890
Regierungsbezirk Mittelfranken									
Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	72	7	-	79	81	- 2,5	8	6 605
562	Erlangen	143	6	1	150	146	2,7	70	12 506
563	Fürth	193	12	7	212	224	- 5,4	56	23 124
564	Nürnberg	828	79	10	917	890	3,0	2 531	531 073
565	Schwabach	80	4	-	84	78	7,7	44	8 198
	Zusammen	1 316	108	18	1 442	1 419	1,6	2 709	581 507
Landkreise									
571	Ansbach	204	12	1	217	220	- 1,4	742	66 760
572	Erlangen-Höchstadt	96	4	2	102	120	- 15,0	17	18 678
573	Fürth	99	7	-	106	129	- 17,8	89	28 315
574	Nürnberger Land	189	7	2	198	219	- 9,6	138	64 060
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim .	91	10	1	102	110	- 7,3	145	16 060
576	Roth	148	13	2	163	160	1,9	223	57 393
577	Weißenburg-Gunzenhausen	105	8	-	113	104	8,7	41	8 814
	Zusammen	932	61	8	1 001	1 062	- 5,7	1 395	260 079
5	Mittelfranken	2 248	169	26	2 443	2 481	- 1,5	4 104	841 586

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	160	7	-	167	193	- 13,5	95	15 065
662	Schweinfurt	95	6	2	103	102	1,0	80	8 388
663	Würzburg	182	19	-	201	157	28,0	165	34 263
	Zusammen	437	32	2	471	452	4,2	340	57 716
Landkreise									
671	Aschaffenburg	186	20	-	206	214	- 3,7	125	43 341
672	Bad Kissingen	112	8	1	121	120	0,8	90	20 634
673	Rhön-Grabfeld	53	4	1	58	68	- 14,7	180	16 193
674	Haßberge	67	8	-	75	128	- 41,4	417	27 118
675	Kitzingen	89	9	1	99	106	- 6,6	233	43 299
676	Miltenberg	186	24	-	210	226	- 7,1	49	27 016
677	Main-Spessart	136	10	3	149	138	8,0	465	34 619
678	Schweinfurt	84	2	1	87	106	- 17,9	56	21 807
679	Würzburg	180	20	2	202	158	27,8	42	19 567
	Zusammen	1 093	105	9	1 207	1 264	- 4,5	1 657	253 594
6	Unterfranken	1 530	137	11	1 678	1 716	- 2,2	1 997	311 311
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	638	59	2	699	717	- 2,5	256	69 970
762	Kaufbeuren	106	2	1	109	86	26,7	55	7 590
763	Kempten (Allgäu)	168	4	13	185	170	8,8	160	27 711
764	Memmingen	99	2	-	101	87	16,1	28	7 011
	Zusammen	1 011	67	16	1 094	1 060	3,2	499	112 282
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	168	18	4	190	186	2,2	77	38 615
772	Augsburg	304	27	3	334	364	- 8,2	56	60 897
773	Dillingen a.d.Donau	113	5	1	119	113	5,3	55	16 430
774	Günzburg	128	11	-	139	171	- 18,7	40	15 947
775	Neu-Ulm	240	15	1	256	324	- 21,0	104	22 744
776	Lindau (Bodensee)	95	6	3	104	101	3,0	17	14 624
777	Ostallgäu	150	10	4	164	186	- 11,8	121	54 202
778	Unterallgäu	196	8	-	204	234	- 12,8	347	53 069
779	Donau-Ries	127	9	3	139	146	- 4,8	279	56 190
780	Oberallgäu	143	4	10	157	235	- 33,2	41	27 851
	Zusammen	1 664	113	29	1 806	2 060	- 12,3	1 137	360 568
7	Schwaben	2 675	180	45	2 900	3 120	- 7,1	1 636	472 850

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	983	428	1 411	1 567	- 10,0	4 485	829 878
2	Niederbayern	164	66	230	228	0,9	2 068	242 952
3	Oberpfalz	203	57	260	305	- 14,8	1 069	123 821
4	Oberfranken	203	61	264	330	- 20,0	1 321	102 319
5	Mittelfranken	342	140	482	524	- 8,0	4 104	652 398
6	Unterfranken	197	91	288	339	- 15,0	1 997	167 687
7	Schwaben	344	134	478	544	- 12,1	1 636	242 864
	Bayern	2 436	977	3 413	3 837	- 11,1	16 680	2 361 919
	Kreisfreie Städte	877	432	1 309	1 478	- 11,4	6 482	991 177
	dar. Großstädte ¹⁾	678	337	1 015	1 166	- 13,0	4 928	817 055
	Landkreise	1 559	545	2 104	2 359	- 10,8	10 198	1 370 742

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	28	9	37	52	- 28,8	102	9 064
162	München	317	178	495	591	- 16,2	1 579	227 651
163	Rosenheim	14	17	31	10	210,0	71	5 812
	Zusammen	359	204	563	653	- 13,8	1 752	242 527

Landkreise

171	Altötting	16	4	20	32	- 37,5	111	10 991
172	Berchtesgadener Land	19	5	24	25	- 4,0	54	7 162
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	38	12	50	42	19,0	426	41 244
174	Dachau	24	11	35	40	- 12,5	100	8 902
175	Ebersberg	20	7	27	27	-	89	10 350
176	Eichstätt	13	6	19	31	- 38,7	15	4 068
177	Erding	17	5	22	17	29,4	16	8 172
178	Freising	19	11	30	37	- 18,9	20	2 562
179	Fürstenfeldbruck	29	12	41	62	- 33,9	188	21 615
180	Garmisch-Partenkirchen	26	2	28	21	33,3	391	19 777
181	Landsberg am Lech	20	4	24	37	- 35,1	36	10 289
182	Miesbach	33	11	44	39	12,8	153	18 289
183	Mühldorf a.Inn	25	5	30	18	66,7	31	4 761
184	München	108	58	166	176	- 5,7	375	271 433
185	Neuburg-Schrobenhausen	22	6	28	18	55,6	84	14 595
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	28	11	39	41	- 4,9	35	8 435
187	Rosenheim	50	20	70	60	16,7	308	65 368
188	Starnberg	51	13	64	90	- 28,9	71	16 995
189	Traunstein	31	11	42	51	- 17,6	104	12 290
190	Weilheim-Schongau	35	10	45	50	- 10,0	126	30 055
	Zusammen	624	224	848	914	- 7,2	2 733	587 351
1	Oberbayern	983	428	1 411	1 567	- 10,0	4 485	829 878

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
261	Landshut	10	5	15	25	- 40,0	394	31 112
262	Passau	12	14	26	13	100,0	97	19 145
263	Straubing	14	8	22	16	37,5	110	58 024
	Zusammen	36	27	63	54	16,7	601	108 282
Landkreise								
271	Deggendorf	22	10	32	21	52,4	280	11 555
272	Freyung-Grafenau	14	4	18	10	80,0	125	8 728
273	Kelheim	13	2	15	14	7,1	26	18 690
274	Landshut	13	4	17	35	- 51,4	302	11 666
275	Passau	20	10	30	21	42,9	166	27 023
276	Regen	14	3	17	21	- 19,0	24	2 743
277	Rottal-Inn	14	2	16	18	- 11,1	70	4 692
278	Straubing-Bogen	12	3	15	17	- 11,8	270	42 982
279	Dingolfing-Landau	6	1	7	17	- 58,8	204	6 592
	Zusammen	128	39	167	174	- 4,0	1 467	134 671
2	Niederbayern	164	66	230	228	0,9	2 068	242 952
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
361	Amberg	16	3	19	10	90,0	31	4 756
362	Regensburg	40	9	49	62	- 21,0	169	25 519
363	Weiden i.d.OPf.	8	3	11	23	- 52,2	59	2 968
	Zusammen	64	15	79	95	- 16,8	259	33 243
Landkreise								
371	Amberg-Weizsach	21	6	27	23	17,4	92	17 469
372	Cham	23	5	28	35	- 20,0	40	8 206
373	Neumarkt i.d.OPf.	16	3	19	33	- 42,4	307	35 004
374	Neustadt a.d.Waldnaab	9	6	15	24	- 37,5	40	2 079
375	Regensburg	24	5	29	26	11,5	74	7 555
376	Schwandorf	36	14	50	55	- 9,1	216	17 119
377	Tirschenreuth	10	3	13	14	- 7,1	41	3 146
	Zusammen	139	42	181	210	- 13,8	810	90 577
3	Oberpfalz	203	57	260	305	- 14,8	1 069	123 821

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	8	9	17	30	- 43,3	36	4 071
462	Bayreuth	14	2	16	30	- 46,7	69	3 330
463	Coburg	6	9	15	5	200,0	15	2 292
464	Hof	14	1	15	32	- 53,1	202	2 593
	Zusammen	42	21	63	97	- 35,1	322	12 286
Landkreise								
471	Bamberg	25	6	31	39	- 20,5	180	19 819
472	Bayreuth	20	5	25	32	- 21,9	29	12 326
473	Coburg	14	5	19	23	- 17,4	193	12 946
474	Forchheim	21	6	27	20	35,0	35	9 415
475	Hof	31	7	38	33	15,2	205	10 775
476	Kronach	11	3	14	23	- 39,1	50	2 794
477	Kulmbach	19	3	22	20	10,0	280	18 250
478	Lichtenfels	9	4	13	21	- 38,1	26	2 537
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	11	1	12	22	- 45,5	1	1 171
	Zusammen	161	40	201	233	- 13,7	999	90 033
4	Oberfranken	203	61	264	330	- 20,0	1 321	102 319
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	5	4	9	12	- 25,0	8	2 545
562	Erlangen	19	6	25	19	31,6	70	3 885
563	Fürth	28	9	37	51	- 27,5	56	7 545
564	Nürnberg	126	68	194	216	- 10,2	2 531	483 401
565	Schwabach	8	4	12	12	-	44	4 111
	Zusammen	186	91	277	310	- 10,6	2 709	501 487
Landkreise								
571	Ansbach	31	8	39	33	18,2	742	48 464
572	Erlangen-Höchstadt	13	2	15	19	- 21,1	17	8 670
573	Fürth	27	5	32	35	- 8,6	89	19 835
574	Nürnberger Land	28	7	35	50	- 30,0	138	24 485
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	18	9	27	29	- 6,9	145	7 590
576	Roth	29	13	42	29	44,8	223	40 793
577	Weißenburg-Gunzenhausen	10	5	15	19	- 21,1	41	1 074
	Zusammen	156	49	205	214	- 4,2	1 395	150 911
5	Mittelfranken	342	140	482	524	- 8,0	4 104	652 398

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	14	5	19	18	5,6	95	6 148
662	Schweinfurt	12	6	18	18	-	80	3 290
663	Würzburg	25	13	38	38	-	165	23 133
	Zusammen	51	24	75	74	1,4	340	32 570
Landkreise								
671	Aschaffenburg	27	11	38	34	11,8	125	17 966
672	Bad Kissingen	11	5	16	15	6,7	90	7 718
673	Rhön-Grabfeld	12	4	16	18	- 11,1	180	5 187
674	Haßberge	12	8	20	21	- 4,8	417	19 673
675	Kitzingen	14	5	19	28	- 32,1	233	37 885
676	Miltenberg	15	11	26	38	- 31,6	49	13 814
677	Main-Spessart	20	9	29	37	- 21,6	465	17 919
678	Schweinfurt	10	2	12	23	- 47,8	56	6 204
679	Würzburg	25	12	37	51	- 27,5	42	8 750
	Zusammen	146	67	213	265	- 19,6	1 657	135 117
6	Unterfranken	197	91	288	339	- 15,0	1 997	167 687
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	95	45	140	137	2,2	256	36 858
762	Kaufbeuren	11	1	12	15	- 20,0	55	3 654
763	Kempton (Allgäu)	19	4	23	29	- 20,7	160	17 549
764	Memmingen	14	-	14	14	-	28	2 721
	Zusammen	139	50	189	195	- 3,1	499	60 782
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	19	12	31	28	10,7	77	13 982
772	Augsburg	46	23	69	91	- 24,2	56	22 035
773	Dillingen a.d.Donau	16	3	19	21	- 9,5	55	7 986
774	Günzburg	10	10	20	39	- 48,7	40	3 840
775	Neu-Ulm	17	14	31	31	-	104	11 028
776	Lindau (Bodensee)	10	5	15	22	- 31,8	17	6 708
777	Ostallgäu	24	7	31	27	14,8	121	27 151
778	Unterallgäu	26	6	32	27	18,5	347	29 387
779	Donau-Ries	18	2	20	26	- 23,1	279	45 343
780	Oberallgäu	19	2	21	37	- 43,2	41	14 621
	Zusammen	205	84	289	349	- 17,2	1 137	182 081
7	Schwaben	344	134	478	544	- 12,1	1 636	242 864

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins-gesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsabschnitte	
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 411	95	155	259	93	131	61	531	86	4 485
2	Niederbayern	230	36	34	42	14	29	7	56	12	2 068
3	Oberpfalz	260	22	36	46	27	28	8	73	20	1 069
4	Oberfranken	264	28	36	60	18	25	7	74	16	1 321
5	Mittelfranken	482	56	59	88	32	47	15	161	24	4 104
6	Unterfranken	288	32	29	61	28	29	2	84	23	1 997
7	Schwaben	478	33	60	98	43	52	15	152	25	1 636
	Bayern	3 413	302	409	654	255	341	115	1 131	206	16 680
	Kreisfreie Städte	1 309	100	151	226	90	137	53	480	72	6 482
	dar. Großstädte ¹⁾	1 015	68	124	168	61	101	44	391	58	4 928
	Landkreise	2 104	202	258	428	165	204	62	651	134	10 198

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	37	5	2	5	2	10	-	12	1	102
162	München	495	30	59	78	25	36	29	208	30	1 579
163	Rosenheim	31	2	2	8	2	6	-	10	1	71
	Zusammen	563	37	63	91	29	52	29	230	32	1 752

Landkreise

171	Altötting	20	2	4	4	3	2	-	4	1	111
172	Berchtesgadener Land	24	2	2	7	1	3	-	6	3	54
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	50	2	5	12	5	6	3	14	3	426
174	Dachau	35	5	5	7	2	4	1	11	-	100
175	Ebersberg	27	1	5	4	1	2	-	13	1	89
176	Eichstätt	19	1	2	2	6	2	1	4	1	15
177	Erding	22	1	3	6	4	1	3	3	1	16
178	Freising	30	-	4	6	5	4	2	8	1	20
179	Fürstfeldbruck	41	5	4	9	1	7	3	12	-	188
180	Garmisch-Partenkirchen	28	1	3	6	2	2	2	10	2	391
181	Landsberg am Lech	24	3	3	5	-	3	1	5	4	36
182	Miesbach	44	1	3	7	-	7	2	21	3	153
183	Mühldorf a.Inn	30	1	4	3	3	2	1	12	4	31
184	München	166	7	17	31	10	7	7	79	8	375
185	Neuburg-Schrobenhausen	28	6	2	8	2	2	-	7	1	84
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	39	2	1	9	6	3	-	15	3	35
187	Rosenheim	70	8	9	15	5	3	-	24	6	308
188	Starnberg	64	3	7	13	-	8	4	22	7	71
189	Traunstein	42	3	5	5	6	7	1	14	1	104
190	Weilheim-Schongau	45	4	4	9	2	4	1	17	4	126
	Zusammen	848	58	92	168	64	79	32	301	54	2 733
1	Oberbayern	1 411	95	155	259	93	131	61	531	86	4 485

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- abschnitte	
Anzahl											

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	15	4	1	5	1	-	-	4	-	394
262	Passau	26	3	2	2	1	7	4	4	3	97
263	Straubing	22	2	4	4	1	1	-	7	3	110
	Zusammen	63	9	7	11	3	8	4	15	6	601

Landkreise

271	Deggendorf	32	4	6	4	5	3	-	9	1	280
272	Freyung-Grafenau	18	2	3	3	1	1	1	6	1	125
273	Kelheim	15	1	2	3	1	3	1	2	2	26
274	Landshut	17	2	1	5	2	1	-	5	1	302
275	Passau	30	7	5	8	1	5	-	4	-	166
276	Regen	17	5	5	1	-	3	-	3	-	24
277	Rottal-Inn	16	4	2	2	-	4	-	3	1	70
278	Straubing-Bogen	15	1	2	3	1	1	1	6	-	270
279	Dingolfing-Landau	7	1	1	2	-	-	-	3	-	204
	Zusammen	167	27	27	31	11	21	3	41	6	1 467
2	Niederbayern	230	36	34	42	14	29	7	56	12	2 068

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	19	2	1	2	4	2	1	6	1	31
362	Regensburg	49	4	5	9	3	9	2	13	4	169
363	Weiden i.d.OPf.	11	3	1	2	1	-	-	4	-	59
	Zusammen	79	9	7	13	8	11	3	23	5	259

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	27	4	2	2	2	5	-	8	4	92
372	Cham	28	3	7	7	2	2	-	5	2	40
373	Neumarkt i.d.OPf.	19	1	3	5	1	2	-	6	1	307
374	Neustadt a.d.Waldnaab	15	1	4	5	2	-	1	2	-	40
375	Regensburg	29	1	5	2	5	3	1	10	2	74
376	Schwandorf	50	3	7	8	6	4	3	14	5	216
377	Tirschenreuth	13	-	1	4	1	1	-	5	1	41
	Zusammen	181	13	29	33	19	17	5	50	15	810
3	Oberpfalz	260	22	36	46	27	28	8	73	20	1 069

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsabschnitte	
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	17	-	-	5	1	6	1	4	-	36
462	Bayreuth	16	1	1	1	2	-	-	9	2	69
463	Coburg	15	1	2	1	-	5	-	5	1	15
464	Hof	15	1	2	1	3	2	-	6	-	202
	Zusammen	63	3	5	8	6	13	1	24	3	322

Landkreise

471	Bamberg	31	-	4	6	3	5	1	9	3	180
472	Bayreuth	25	4	6	9	-	1	-	5	-	29
473	Coburg	19	7	3	2	2	1	-	3	1	193
474	Forchheim	27	3	-	12	2	2	-	6	2	35
475	Hof	38	7	6	7	2	-	1	9	6	205
476	Kronach	14	1	5	2	-	1	2	2	1	50
477	Kulmbach	22	2	3	7	2	1	-	7	-	280
478	Lichtenfels	13	1	1	6	-	-	-	5	-	26
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	12	-	3	1	1	1	2	4	-	1
	Zusammen	201	25	31	52	12	12	6	50	13	999
4	Oberfranken	264	28	36	60	18	25	7	74	16	1 321

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	9	1	2	1	-	3	-	2	-	8
562	Erlangen	25	2	2	6	-	5	1	6	3	70
563	Fürth	37	4	7	6	2	4	1	12	1	56
564	Nürnberg	194	19	21	29	16	17	6	74	12	2 531
565	Schwabach	12	3	1	2	2	-	-	4	-	44
	Zusammen	277	29	33	44	20	29	8	98	16	2 709

Landkreise

571	Ansbach	39	9	7	9	1	4	-	9	-	742
572	Erlangen-Höchstadt	15	-	3	3	1	2	1	5	-	17
573	Fürth	32	8	6	5	1	-	3	9	-	89
574	Nürnberger Land	35	4	1	7	3	3	1	11	5	138
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	27	2	5	5	1	5	1	8	-	145
576	Roth	42	3	3	11	5	1	1	17	1	223
577	Weißenburg-Gunzenhausen	15	1	1	4	-	3	-	4	2	41
	Zusammen	205	27	26	44	12	18	7	63	8	1 395
5	Mittelfranken	482	56	59	88	32	47	15	161	24	4 104

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2011 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- abschnitte	
			A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	19	2	1	6	3	-	-	6	1	95
662	Schweinfurt	18	-	1	5	3	2	-	5	2	80
663	Würzburg	38	2	4	10	1	4	-	17	-	165
	Zusammen	75	4	6	21	7	6	-	28	3	340
Landkreise											
671	Aschaffenburg	38	4	1	12	2	5	1	13	-	125
672	Bad Kissingen	16	4	3	1	-	5	-	1	2	90
673	Rhön-Grabfeld	16	2	2	4	1	6	-	-	1	180
674	Haßberge	20	4	3	1	3	2	-	6	1	417
675	Kitzingen	19	-	2	4	2	2	-	6	3	233
676	Miltenberg	26	4	2	3	2	1	-	9	5	49
677	Main-Spessart	29	2	1	5	8	1	-	11	1	465
678	Schweinfurt	12	4	-	3	1	-	-	3	1	56
679	Würzburg	37	4	9	7	2	1	1	7	6	42
	Zusammen	213	28	23	40	21	23	2	56	20	1 657
6	Unterfranken	288	32	29	61	28	29	2	84	23	1 997
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	140	2	24	25	12	16	5	49	7	256
762	Kaufbeuren	12	2	1	5	1	-	1	2	-	55
763	Kempten (Allgäu)	23	5	2	2	3	1	2	8	-	160
764	Memmingen	14	-	3	6	1	1	-	3	-	28
	Zusammen	189	9	30	38	17	18	8	62	7	499
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	31	2	4	6	-	4	1	10	4	77
772	Augsburg	69	4	6	15	7	9	3	25	-	56
773	Dillingen a.d.Donau	19	1	4	5	2	1	-	4	2	55
774	Günzburg	20	1	2	4	1	2	-	10	-	40
775	Neu-Ulm	31	3	3	7	5	2	1	9	1	104
776	Lindau (Bodensee)	15	2	1	4	1	2	-	3	2	17
777	Ostallgäu	31	3	2	8	2	3	-	11	2	121
778	Unterallgäu	32	6	3	3	3	4	-	9	4	347
779	Donau-Ries	20	2	4	4	2	2	1	3	2	279
780	Oberallgäu	21	-	1	4	3	5	1	6	1	41
	Zusammen	289	24	30	60	26	34	7	90	18	1 137
7	Schwaben	478	33	60	98	43	52	15	152	25	1 636

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 411	487	111	87	747	36	4 639	3 229	1 252
2	Niederbayern	230	79	20	15	120	4	1 256	925	291
3	Oberpfalz	260	133	23	18	94	1	1 173	957	182
4	Oberfranken	264	148	18	14	87	1	1 641	1 391	213
5	Mittelfranken	482	168	37	28	247	8	1 961	1 471	438
6	Unterfranken	288	111	30	19	138	4	1 390	1 057	275
7	Schwaben	478	243	35	24	187	1	2 422	1 868	479
	Bayern	3 413	1 369	274	205	1 620	55	14 482	10 898	3 130
	Kreisfreie Städte	1 309	455	98	75	676	30	5 700	4 388	1 176
	dar. Großstädte ³⁾	1 015	347	70	56	536	26	3 857	2 893	868
	Landkreise	2 104	914	176	130	944	25	8 782	6 510	1 954

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	37	17	4	3	16	-	211	185	24
162	München	495	128	38	31	295	18	1 730	1 230	454
163	Rosenheim	31	10	1	1	20	-	95	73	20
	Zusammen	563	155	43	35	331	18	2 036	1 488	498

Landkreise

171	Altötting	20	11	1	1	7	-	66	38	22
172	Berchtesgadener Land	24	12	5	3	6	1	82	49	33
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	50	16	3	1	28	3	119	77	39
174	Dachau	35	12	1	-	21	1	173	95	75
175	Ebersberg	27	9	4	4	12	2	98	71	25
176	Eichstätt	19	10	3	-	6	-	80	66	12
177	Erding	22	10	1	-	9	1	101	73	27
178	Freising	30	9	1	1	18	-	225	163	53
179	Fürstenfeldbruck	41	12	-	-	28	1	224	140	78
180	Garmisch-Partenkirchen	28	17	2	2	9	-	88	58	22
181	Landsberg am Lech	24	15	1	-	7	-	87	60	23
182	Miesbach	44	20	1	1	20	2	111	69	40
183	Mühldorf a.Inn	30	16	1	1	13	-	130	93	32
184	München	166	26	23	23	107	6	262	139	105
185	Neuburg-Schrobenhausen	28	20	3	2	5	-	77	64	11
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	39	22	1	1	16	-	103	74	22
187	Rosenheim	70	15	9	5	46	-	260	187	60
188	Starnberg	64	37	5	4	19	1	77	54	16
189	Traunstein	42	17	2	2	23	-	111	65	40
190	Weilheim-Schongau	45	26	1	1	16	-	129	106	19
	Zusammen	848	332	68	52	416	18	2 603	1 741	754
1	Oberbayern	1 411	487	111	87	747	36	4 639	3 229	1 252

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren. - ³⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Niederbayern											
Kreisfreie Städte											
261	Landshut	15	2	2	2	10	1	144	105	34	
262	Passau	26	4	2	2	17	2	55	41	10	
263	Straubing	22	5	4	2	11	-	102	87	14	
	Zusammen	63	11	8	6	38	3	301	233	58	
Landkreise											
271	Deggendorf	32	14	3	2	13	-	134	93	39	
272	Freyung-Grafenau	18	3	2	2	12	-	100	74	24	
273	Kelheim	15	9	-	-	5	-	80	62	16	
274	Landshut	17	2	3	3	12	-	142	104	33	
275	Passau	30	10	2	1	18	-	155	101	46	
276	Regen	17	13	1	-	3	-	82	56	24	
277	Rottal-Inn	16	8	-	-	8	-	100	75	19	
278	Straubing-Bogen	15	7	1	1	6	1	68	58	9	
279	Dingolfing-Landau	7	2	-	-	5	-	94	69	23	
	Zusammen	167	68	12	9	82	1	955	692	233	
2	Niederbayern	230	79	20	15	120	4	1 256	925	291	
Regierungsbezirk Oberpfalz											
Kreisfreie Städte											
361	Amberg	19	11	2	1	5	-	71	66	3	
362	Regensburg	49	21	5	5	23	-	171	144	24	
363	Weiden i.d.OPf.	11	2	2	2	5	-	131	112	14	
	Zusammen	79	34	9	8	33	-	373	322	41	
Landkreise											
371	Amberg-Sulzbach	27	19	2	2	4	-	79	63	15	
372	Cham	28	12	4	1	12	-	147	121	23	
373	Neumarkt i.d.OPf.	19	7	1	-	10	-	86	60	21	
374	Neustadt a.d.Waldnaab	15	4	-	-	9	-	108	87	18	
375	Regensburg	29	18	1	1	10	-	118	95	19	
376	Schwandorf	50	30	6	6	13	1	181	153	22	
377	Tirschenreuth	13	9	-	-	3	-	81	56	23	
	Zusammen	181	99	14	10	61	1	800	635	141	
3	Oberpfalz	260	133	23	18	94	1	1 173	957	182	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Oberfranken											
Kreisfreie Städte											
461	Bamberg	17	3	2	2	10	-	104	85	17	
462	Bayreuth	16	9	-	-	5	-	206	171	33	
463	Coburg	15	7	-	-	7	-	89	82	6	
464	Hof	15	13	-	-	2	-	125	111	11	
	Zusammen	63	32	2	2	24	-	524	449	67	
Landkreise											
471	Bamberg	31	23	2	2	5	-	148	115	29	
472	Bayreuth	25	15	2	2	8	-	120	85	28	
473	Coburg	19	10	4	2	5	-	133	117	14	
474	Forchheim	27	16	2	1	8	-	101	82	16	
475	Hof	38	20	5	4	11	-	143	114	23	
476	Kronach	14	6	-	-	8	-	106	99	5	
477	Kulmbach	22	10	1	1	10	1	103	88	14	
478	Lichtenfels	13	7	-	-	5	-	107	100	7	
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	12	9	-	-	3	-	156	142	10	
	Zusammen	201	116	16	12	63	1	1 117	942	146	
4	Oberfranken	264	148	18	14	87	1	1 641	1 391	213	
Regierungsbezirk Mittelfranken											
Kreisfreie Städte											
561	Ansbach	9	7	-	-	2	-	70	57	13	
562	Erlangen	25	13	2	2	10	-	125	101	21	
563	Fürth	37	16	1	1	20	-	175	126	46	
564	Nürnberg	194	53	11	8	110	5	723	533	171	
565	Schwabach	12	2	3	1	6	-	72	46	25	
	Zusammen	277	91	17	12	148	5	1 165	863	276	
Landkreise											
571	Ansbach	39	14	7	6	17	-	178	142	33	
572	Erlangen-Höchstadt	15	8	-	-	7	-	87	64	22	
573	Fürth	32	14	4	4	13	-	74	61	11	
574	Nürnberger Land	35	14	2	2	17	2	163	123	32	
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim .	27	11	2	1	11	-	75	55	15	
576	Roth	42	11	2	1	28	1	121	87	31	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	15	5	3	2	6	-	98	76	18	
	Zusammen	205	77	20	16	99	3	796	608	162	
5	Mittelfranken	482	168	37	28	247	8	1 961	1 471	438	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2011 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen					Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter				ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter			Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾	
					GmbH & Co. KG	GmbH				AG, KGaA
Anzahl										
Regierungsbezirk Unterfranken										
Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg	19	7	-	-	12	-	148	112	35
662	Schweinfurt	18	6	4	3	7	-	85	74	10
663	Würzburg	38	14	2	1	18	3	163	123	33
	Zusammen	75	27	6	4	37	3	396	309	78
Landkreise										
671	Aschaffenburg	38	13	1	-	23	-	168	112	49
672	Bad Kissingen	16	5	5	2	6	-	105	81	18
673	Rhön-Grabfeld	16	6	3	2	7	-	42	33	6
674	Haßberge	20	10	1	1	9	-	55	47	8
675	Kitzingen	19	7	4	4	7	-	80	60	15
676	Miltenberg	26	8	1	1	16	-	184	129	43
677	Main-Spessart	29	13	3	3	12	1	120	102	16
678	Schweinfurt	12	4	1	-	7	-	75	60	9
679	Würzburg	37	18	5	2	14	-	165	124	33
	Zusammen	213	84	24	15	101	1	994	748	197
6	Unterfranken	288	111	30	19	138	4	1 390	1 057	275
Regierungsbezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	140	85	7	5	44	-	559	451	95
762	Kaufbeuren	12	4	-	-	8	-	97	79	14
763	Kempton (Allgäu)	23	12	3	1	7	1	162	131	30
764	Memmingen	14	4	3	2	6	-	87	63	19
	Zusammen	189	105	13	8	65	1	905	724	158
Landkreise										
771	Aichach-Friedberg	31	12	2	2	16	-	159	122	31
772	Augsburg	69	39	5	4	25	-	265	198	62
773	Dillingen a.d.Donau	19	9	2	1	7	-	100	79	17
774	Günzburg	20	10	1	1	9	-	119	102	15
775	Neu-Ulm	31	9	-	-	20	-	225	188	31
776	Lindau (Bodensee)	15	8	-	-	7	-	89	71	15
777	Ostallgäu	31	16	2	2	12	-	133	86	41
778	Unterallgäu	32	10	6	4	15	-	172	119	42
779	Donau-Ries	20	10	3	1	6	-	119	86	25
780	Oberallgäu	21	15	1	1	5	-	136	93	42
	Zusammen	289	138	22	16	122	-	1 517	1 144	321
7	Schwaben	478	243	35	24	187	1	2 422	1 868	479

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.